

Herr Bürgermeister Memmert
Am Weinberg 9
38315 Schladen

16. November 2022

Änderungsantrag zum Haushalt 2023

Der Rat der Gemeinde Schladen-Werla möge wie folgt beschließen:

In den Haushalt der Gemeinde Schladen-Werla werden 5000€ für externe Beratung der Gemeinde sowie der Clemens-Schule im Bereich der schulischen Digitalisierung eingestellt.

Begründung:

Die Digitalisierung stellt gesamtgesellschaftlich eines der größten Arbeitsfelder der Zukunft dar. Auch im Bereich der Schule wird die Digitalisierung einen immer größer werdenden Raum einnehmen. Dies betrifft alle Bereiche von der Primarstufe bis zur Sekundarstufe II.

Die KMK stellt unter anderem fest, dass der Erwerb entsprechender digitaler Kompetenzen „bereits mit Beginn der Primarstufe“ und „in jedem Fach“ stattzufinden hat. Hierfür seien laut KMK entsprechende „digitale Lernumgebungen“ zu schaffen.¹

Hierbei gibt es auf der einen Seite Fragen, welche die Schule zu beantworten hat (Lernmanagementsystem, bring your own device vs. einheitliche Endgeräte, Mindestanforderungen an Endgeräte, Implementierung in den SAPs, usw.), welche aber auch die Gemeinde als Schulträger hinsichtlich möglicher Kosten u.a. für Lizenzen und Hardware betreffen.

Auf der anderen Seite muss aber auch der Schulträger für sich überlegen, ob er die Möglichkeit, Endgeräte für die Schülerinnen und Schüler zu stellen wahrnehmen möchte oder diese Aufgabe und die damit verbundenen Kosten auf die Eltern übertragen möchte.

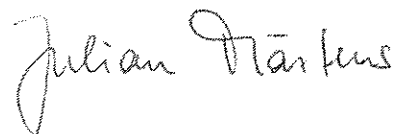
Viele der zu beantwortenden Fragestellungen müssen sowohl von der pädagogischen, aber auch von der technischen, sowie der finanziellen Seite her betrachtet werden. Ebenso spielt der Datenschutz eine nicht unwesentliche Rolle. Nur im Austausch zwischen allen beteiligten Akteuren kann es gelingen, ein in sich schlüssiges Konzept zu erarbeiten, welches auch umgesetzt werden kann.

¹ Siehe „Lehren und Lernen in der digitalen Welt“ (KMK, 09.12.2021),
https://www.kmk.org/fileadmin/veroeffentlichungen_beschluesse/2021/2021_12_09-Lehren-und-Lernen-Digi.pdf (eingesehen am 16.11.2022).

Da viele dieser Fragestellungen sehr komplex sind, wird es unabdingbar sein, auch auf externe Beratung zurückzugreifen. Hierbei wird es kostenlose Angebote, u.a. vom RLSB, geben. Allerdings werden auch Punkte im nicht-pädagogischen so detailliert und komplex sein, dass man sich kostenpflichtige Beratung einkaufen muss.

Hierfür beantragt die SPD-Fraktion, den Betrag von 5000€ in den Haushalt einzustellen.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink that reads "Julian Märkus". The signature is written in a cursive style with a large initial 'J'.